

# **Aufhebungsvertrag**

## **§ 1 Beendigung des Ausbildungsverhältnisses**

Das Ausbildungsverhältnis zum/zur \_\_\_\_\_ (Ausbildungsberuf)

Geschlossen zwischen dem Ausbildenden (Betrieb)

---

und dem/der Auszubildenden (Lehrling)

---

wird zum \_\_\_\_\_ (Datum, TT.MM.JJJJ) im gegenseitigen Einvernehmen aufgelöst.

## **§ 2 Vergütung**

Die Firma verpflichtet sich, bis zum Beendigungszeitpunkt die monatliche Vergütung weiterzuzahlen.

## **§ 3 Resturlaub**

Noch zustehende Urlaubsansprüche werden finanziell abgegolten.

## **§ 4 Belehrung**

Zur Aufrechterhaltung ungekürzter Ansprüche auf Arbeitslosengeld sind Sie verpflichtet, sich unverzüglich nach Abschluss dieses Aufhebungsvertrages persönlich beim Arbeitsamt arbeitsuchend zu melden.

Weiterhin sind Sie verpflichtet, aktiv nach einer Beschäftigung zu suchen.

## **§ 5 Schlussformel**

Der/Die Auszubildende bestätigt ausdrücklich, den vorliegenden Vertragstext sorgfältig gelesen, verstanden und nach reiflicher Überlegung unterschrieben zu haben, und erklärt, dass Widerrufs- und Anfechtungsrechte nicht bestehen.

Zwischen dem Ausbildenden und dem/der Auszubildenden besteht Einigkeit darüber, dass keine Tatsachen vorliegen, aus denen sich über die Erfüllung dieser Vereinbarung hinaus Ansprüche irgendwelcher Art, seien sie gesetzlicher, tarifvertraglicher oder vertraglicher Art, herleiten lassen. Die evtl. Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Vereinbarung soll die Wirksamkeit der übrigen Klauseln nicht berühren.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Ausbildenden

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Auszubildenden/der gesetzlichen Vertreter



### **Wichtiger Hinweis**

Die aktuellen Muster sind vornehmlich als Orientierungs- und Formulierungshilfen zu verstehen; sie können zum Beispiel betriebliche Gegebenheiten, Fragen der Tarifgestaltung (bei Arbeitsverträgen) oder sonstige Umstände des Einzelfalls nicht berücksichtigen. Die Muster sind daher nicht von vorneherein auf Ihre speziellen Belange zugeschnitten und nicht 1:1 auf Ihren Fall übertragbar.

Es ist nicht auszuschließen, dass die abrufbaren Muster nicht mehr den zur Zeit gültigen Gesetzen oder der aktuellen Rechtsprechung genügen. Wir empfehlen Ihnen daher eine individuelle Beratung vor Verwendung der Vertragsmuster - nutzen Sie diese Möglichkeit einer Beratung durch Ihre Handwerkskammer.

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen weisen wir Sie außerdem auf Folgendes hin:

Eine Haftung für den Inhalt der Muster kann nicht übernommen werden. Dieser Haftungsausschluss gilt jedoch nicht für den Fall, dass wir bei der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit Vorsatz oder Fahrlässigkeit zu vertreten haben. Bei sonstigen Schäden gilt der Haftungsausschluss nicht für den Fall, dass wir Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten zu vertreten haben.